



# Veranstungskalender 2018

Sonntag. **11.02.2018**

## Dr. Werner Härtter – Retrospektive eines Freizeitmalers



Nein, große Kunst ist es nicht, was der Allgemeinmediziner und Internist Dr. Werner Härtter, der 2005 verstarb, hinterlassen hat. Schließlich sah er sich selbst auch nie als ausgesprochenen Künstler, sondern bewusst als Freizeitmaler. Die Familie und Nachkommen Härtters haben nun entschieden, die Sammlung dieses bekannten und unvergessenen Bürgers der Stadt allen zugänglich zu machen – zum Anschauen, um darin zu stöbern und das eine oder andere Werk gegen einen bescheidenen Obolus zu erwerben. Der Rutesheimer Arzt hat in vielen Mußestunden mehrere hundert Bilder geschaffen, Blumen, Landschaften, alte Dorfansichten finden sich ebenso unter den Motiven wie religiöse Festtage oder Abstraktes. Gemeinsam mit dem Verein Geschichte vor Ort bereitet das Kulturforum die Aktion im Rathaus vor. Der Erlös kommt der Sozialstiftung und dem Kulturforum zugute. Willi Burger wird über das Leben eines Dorfarztes referieren, Inge Burst über die Muße als höchstes Gut. Musikalisch wird der Vormittag von Michael Härtter und seiner Gitarre gestaltet.

**11.15 Uhr**  
Rathaus

**Eintritt:**  
frei

Dauer der Ausstellung: Bis 04.04.2016.

Samstag. **03.03.2018**

## Gell, Sie sen's?! - Das Monika-Hirschle-Solo



Bereits in ihrem ersten Soloprogramm „Älles so erlebt“ hat Monika Hirschle in zahlreichen Vorstellungen ein begeistertes Publikum mit ihren Alltagserlebnissen auf gut Schwäbisch unterhalten – vor drei Jahren auch in Rutesheim. Auch in ihrem neuen Programm „Gell Sie sen's?!“ plaudert die Stuttgarter Schauspielerinnen und Autorin wieder aus dem Nähkästchen. Es geht um die Schwäbische Sprache, Urlaubsfahrten damals und heute, Besuche auf dem Wochenmarkt, Theatererlebnisse, das Innenleben von Damenhandtaschen, Probleme mit dem Alter werden und um vieles mehr. Wie immer sind es bei ihr „Geschichten, die das Leben schrieb“ - mit viel Herz und Humor.

**20.00 Uhr**  
Bürgersaal

**Eintritt:**  
12 €

**Vorverkauf:**  
- Bücherei  
- Creativ Werkstatt  
- One Book

Freitag. **13.04.2018**

## Vernissage zur Kunstaussstellung von André Wendland – (Sur) FACE



Als „der Mann mit den vielen Gesichtern“ wurde André Wendland von der Stuttgarter Zeitung einmal beschrieben. Nun stehen für ihn tatsächlich Menschen und deren Gestalt, vor allem aber die Auseinandersetzung mit deren Gesichtern im Vordergrund. Der erst 22jährige Künstler versucht die Vielfalt an Ausdrücken und Emotionen eigenwillig auf großformatigen Leinwänden wiederzugeben. Nebenbei fertigt Wendland kurze Zeitraffer-Videos von den Entstehungsprozessen der Bilder an, um den Betrachter an seiner Arbeit teilhaben zu lassen. Auch diese filmischen Dokumente werden zu sehen sein. Musikalisch zum jungen Künstler passt die Big Band der Leonberger Gymnasien ASG und JKG – sie begleitet mit einem bunten Mix aus traditionellen Klassikern und aktuellen Arrangements durch den Vernissage-Abend. Im Dialog mit Susanne Käfer schildert André Wendland seine Arbeitsweise.

**19.00 Uhr**  
Christian-Wagner-Bücherei

**Eintritt:**  
frei

Die Ausstellung ist bis zum 18. Mai zu sehen.

Sonntag. **06.05.2018**

## Die Carla Oehmd Jazz Group gastiert



Musik von ungewöhnlicher stilistischer Vielfalt ist das Kennzeichen der Carla Oehmd Jazz Group. Die fünf Musiker der Formation feierten voriges Jahr ihr 25jähriges Jubiläum. Aber schon lange haben sie die Ziege Carla zu ihrer Namenspatronin erkoren: Carla heißt sie, Oehmd frisst sie, Jazz hört sie. Lassen Sie sich begeistern von den Rhythmen des Bebop, Swing oder Jazzrock sowie von lateinamerikanisch und afrikanisch inspirierten Kompositionen. Bei schönem Wetter findet das Konzert im Patio statt; Einlass und Bewirtung beginnen um 19.00 Uhr.

**20.00 Uhr**  
Bürgersaal

**Eintritt:**  
10 €

**Vorverkauf:**  
- Bücherei  
- Creativ Werkstatt  
- One Book

Sonntag.

17.06.2018

## Vernissage zur Kunstausstellung von Matthias Eder



Im Mittelpunkt des künstlerischen Schaffens von Matthias Eder steht die menschliche Figur. Der Leonberger Künstler bildet nicht gegenständlich ab, sondern formt aus der Erinnerung und mit einer gewissen Distanz Wahrnehmungssituationen wie im Cafe oder Begegnungen auf der Straße, in seinem Atelier nach. Hierbei wird der nackte menschliche Körper aus weichem, warmen Modellierwachs herausmodelliert und durch zeichnerische Konturformen wie Brust, Becken, Nabel, Geschlecht ergänzt und in die Wachsform eingeritzt. Beim Bronzeguss verzichtet Eder bewusst auf Politur und Patinierung des Werkstoffs. Vorhandene Gipsspuren und feine Vernarbungen sowie Äderungen und Wachstumsfugen erzeugen eine malerische Oberfläche und machen somit den Werkprozess für den Betrachter transparent. Der 50jährige Steinbildhauer hat an der Kunstakademie Stuttgart studiert. Zur Einführung spricht die Kunsthistorikerin Ricarda Geib. Die Vernissage wird vom Duo GUILTSAX musikalisch mit Stücken aus Soul und Jazz umrahmt.

Die Ausstellung ist bis zum 20. Juli zu sehen.

11.15 Uhr  
Christian-Wagner-Bücherei

Eintritt:  
frei

Sonntag.

23.09.2018

## Der Fotoclub Leonberg stellt aus - „Sehnsucht“



"Wenn man an der Sehnsucht nicht stirbt, so lebt man davon" stellte einst der Bildungsreformer Wilhelm von Humboldt fest. Menschen sehnen sich nach Vielem - nach Dingen, Gefühlen, Erfahrungen, und immer schwingt etwas Unerfülltes oder Unerreichbares mit. Die Mitglieder des Fotoclubs Leonberg haben mit „Sehnsucht“ ein ebenso weit gefasstes wie fotografisch anspruchsvolles Thema gewählt, das viele Interpretationen bereithält. Das Sehnen nach Materiellem spielt in den Motiven eine Rolle, aber auch ideelle Erwartungen wie Liebe, Freiheit, Tod sind Elemente der hier gezeigten Fotokunst. Seit 1981 existiert der Fotoclub, der sich zu einem international erfolgreichen Verein entwickelt hat. Viele Medaillen und Preise sind schließlich der Lohn intensiver Auseinandersetzung mit Technik und künstlerischer Bildgestaltung. Zur Einführung der Schau spricht Michael Behling, die musikalische Begleitung übernimmt das Duo Marcel (Piano) und Madeleine Murschel (Gesang). Das kulinarische Team bewirbt die Gäste mit Weißwurst und Brezel.

Die Ausstellung ist bis zum 26. Oktober zu sehen.

11.15 Uhr  
Rathaus

Eintritt:  
frei

Samstag.

06.10.2018

## „Frauen lügen aus ihrem Leben“ – Materialtheater Stuttgart



Wir sind angekommen, hochgeschätztes Publikum!  
Vorbei die Zeiten des aufopfernden, sozialen und mütterlichen Putzwesens. Vorbei auch die Zeiten, in denen wir Frauen uns vorschreiben lassen mussten, wann wir Lust haben, welche Karriere wir machen und wie wir alt werden sollen. Der Kampf ist vorüber. Emanzipation war gestern. Herzlich willkommen zu einem bitter-süßen Theaterabend voll absurder Geschichten und Lieder, voll wahrer Lügen und erlogener Wahrheiten, Ungereimtheiten und Widersprüche. Werfen Sie einen Blick in die Welt der Frauen. Lernen Sie schönheits- und wahrheitssüchtige Frauen kennen, verrückte, wilde oder weise, hysterische Furien, gefährliche Frauen oder Frauen in Gefahr. Allen gemeinsam ist, dass sie sich mit ihren kleinen oder größeren Lebenslügen arrangiert haben, die ihnen tröstende und verlässliche Begleiter sind. Witzig und doch auch ernst präsentieren die drei Heldinnen der Stuttgarter Figurentheaterszene ein Feuerwerk rund um das Thema Frau – inhaltlich vielschichtig, im Ton variabel, in der Darstellung abwechslungsreich.

20.00 Uhr  
Aula Schulzentrum

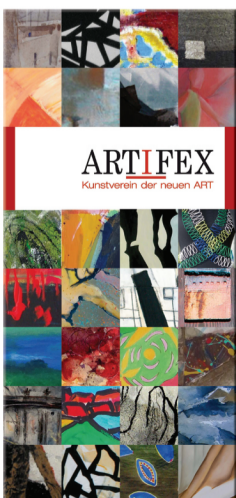
Eintritt: 12 €,  
Schüler/Studenten 8 €

Vorverkauf:  
- Bücherei  
- Creativ Werkstatt  
- One Book

Sonntag.

11.11.2018

## „Vielfalt“ – Kunstausstellung von ARTIFEX Kunstverein der neuen ART



Die jährliche Kunstausstellung in der Weissacher Strudelbachhalle ist inzwischen bei Kennern und Liebhabern eine renommierte Adresse – veranstaltet von ARTIFEX, dem „Kunstverein der neuen ART“. Zum ersten Mal gastieren die Künstler aus der Nachbarstadt nun in Rutesheim und wollen den Gästen einen Einblick in ihr kreatives Schaffen vermitteln. Mit „Vielfalt“ ist die Schau im Rathaus überschrieben, und so wird sie eine Fülle von Farben, Formen und Aussagen präsentieren. Die Besucher werden ein breites Spektrum künstlerischer Positionen entdecken, denn mit Collagen und Aquarell-, Öl-, Acryl- und Drucktechniken, Zeichnungen und Skulpturen haben sich die Mitglieder stets intensiv auseinandergesetzt. „Es verbindet uns die Vielfalt des Schaffens, die gegenseitige Wertschätzung sowie das soziale Engagement“ betont der Kunstverein. In die Ausstellung wird Friederike Strauß einführen. Fabian Henkel und Chanel Volkmar begleiten die Vernissage musikalisch.

Die Ausstellung ist bis zum 12. Dezember zu sehen.

11.15 Uhr  
Rathaus

Eintritt:  
frei

**Kontakt:**  
burstburst@web.de oder urlaub-reisen@t-online.de  
**Homepage:**  
www.kulturforum-rutesheim.de